

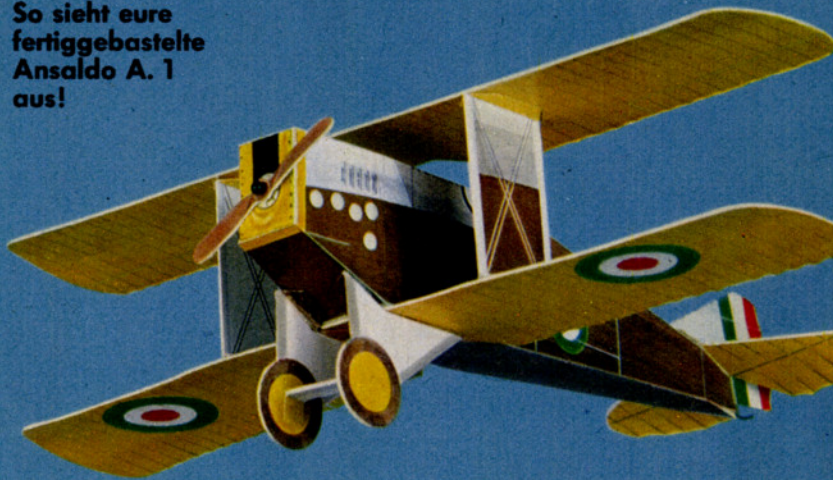


MODELLBAU-BOGEN

**Ein Knüller für alle Fans der Fliegerei:
Fünf Kampf-Flugzeuge aus dem I. Weltkrieg!**

Heute: Die Ansaldo A. 1 „Balilla“ aus Italien

So sieht eure
fertiggebastelte
Ansaldo A. 1
aus!



Hier könnt ihr genau erkennen,
wie ihr den Landesporn am
Rumpf-Ende befestigen müßt!

Diesmal könnt ihr eines der schönsten Flugzeuge des italienischen „Corpo Aeronautica Militare“ (italienische Luftwaffe) nachbauen: die **Ansaldo A. 1**. Einige technische Daten: Die **Ansaldo A. 1** wurde von einem wassergekühlten **SPA 6A-Reihenmotor** angetrieben, der **220 PS** stark war. Spannweite: **7,68 m**, Länge **6,84 Meter**, Gewicht **885 Kilogramm**, Höchstgeschwindigkeit: **220 km/h**, höchste Flughöhe **5000 Meter**.

Und so bastelt ihr eure Ansaldo A. 1 „Balilla“:

Ihr braucht eine Schere, ein spitzes Messer, Klebstoff, eine Stecknadel, eine Büroklammer. Vor dem Ausschneiden der Bauteile bitte alle Linien entlang der Falz-Kanten vorsichtig einritzen. Ebenso alle Strichel- und Punkt-Linien innerhalb der Bauteile einritzen. Wenn ihr ein Bauteil ausgeschnitten habt, knickt ihr es bitte gleich an den Strichel-Linien entlang nach hinten, an den Punkt-Linien entlang nach vorn.

1. Rumpf (Bauteile 1, 1a, 1b): Die dicken schwarzen Linien einschneiden. Alle Falz-

Kanten nach hinten knicken. Die Bauteile 1a und 1b jeweils an der Linie entlang nach hinten falten. Die Bauteile 1a und 1b so auf der **Rückseite** des Rumpfes ankleben, daß die Teile a an der Oberseite, die Teile b an den Seitenwänden sitzen. (Sie ersetzen dort, wo ihr die beiden Markierungen „x“ findet, die Falz-Kanten zwischen Oberseite und Seitenwänden!) Den Rumpf zusammenkleben. Zwischen den beiden Teilen der Heckspitze die abgeschnittene Büroklammer (Landesporn) befestigen – wie es das Detailfoto zeigt.

2. Motor-Abdeckung (Bauteil 2): Auf die vier Falz-Kanten an der Vorderseite des Rumpfes kleben.

3. Propeller (Bauteil 3): Zusammenkleben, danach Teil b den Umrissen von Teil a entsprechend zuschneiden. Den Propeller mit der Stecknadel auf der Motor-Abdeckung befestigen.

4. Tragfläche (Bauteil 4): Tragfläche zusammenkleben, danach Teil b den Umrissen von Teil a entsprechend zuschneiden. Die gepunktete Fläche auf die entsprechende Markierung an der Unterseite des Rumpfes kleben.

5. Stützen (Bauteile 5, 5a): Alle Falz-Kanten nach vorn knicken. Die Bauteile zusammenkleben und in die Markierungen „Stütze“ auf der Tragfläche einpassen. Beachtet bitte, daß die Seiten mit der braunen Farbe nach **außen** gehören!

6. Tragfläche (Bauteil 6): Zusammenkleben und zuschneiden wie die erste Trag-

fläche. Bauteil 6 dann auf die Stützen kleben.

7. Höhenruder (Bauteil 7): Zusammenkleben und zuschneiden wie die Tragflächen. Die gepunktete Fläche auf der braunen Seite des Höhenruders auf die dreieckige Markierung am Heck des Rumpfes kleben.

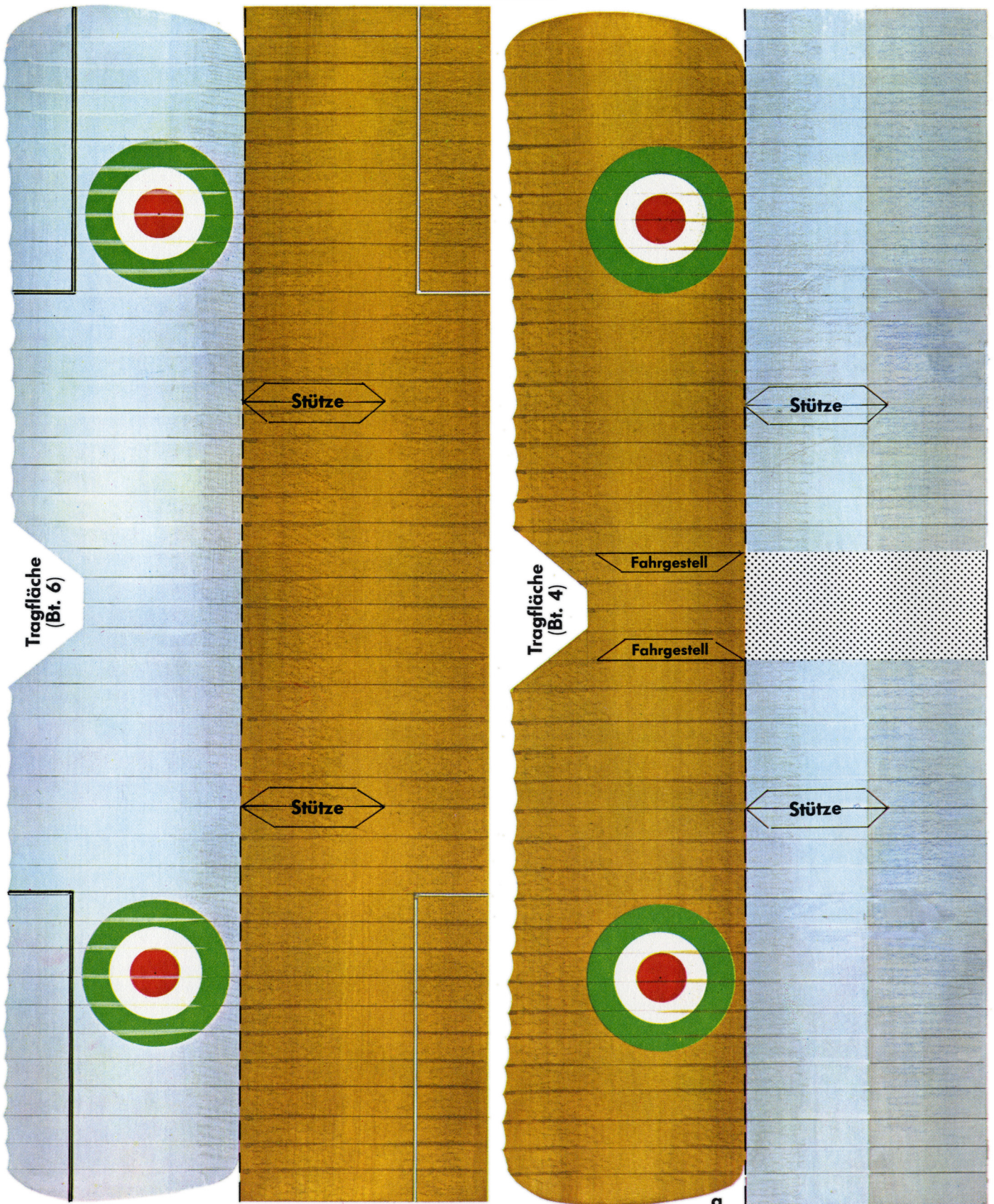
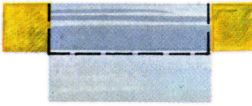
8. Seitenruder (Bauteil 8): Falz-Kanten nach vorn knicken. Bauteil zusammenkleben und auf die Markierung am Heck des Rumpfes und auf dem Höhenruder kleben.

9. Fahrgestell (Bauteile 9–9a): Die Falz-Kanten der Bauteile 9 und 9b nach vorn knicken. Die Bauteile 9/9a sowie 9b/9c zusammenkleben. Bauteil 9d zusammenkleben und zwischen den Rädern des Fahrgestells befestigen. Das komplette Fahrgestell auf die Markierungen „Fahrgestell“ an der Unterseite der Tragfläche und am Vorderende des Rumpfes ankleben – eure Ansaldo A. 1 „Balilla“ ist fertig!

Im nächsten Yps: Die „Curtiss N – 9“ aus den USA!

Der Modellbau-Bogen mit
sämtlichen Bauteilen der
Ansaldo A. 1 „Balilla“. Nur den
Bogen aufklappen, vorsichtig
aus dem Heft nehmen –
schon beginnt der Bastelspaß!

Fahrgestell
(Bt. 9d)



Propeller
(Bauteil 3)



